

DIN 1946-4**DIN**

ICS 91.040.10; 91.140.30

Einsprüche bis 2005-07-31
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 1946-4:1999-03 und
DIN 4799:1990-06**Entwurf****Raumluftechnik –
Teil 4: Raumluftechnische Anlagen in Krankenhäusern**Ventilation and air conditioning –
Part 4: Ventilation in hospitalsVentilation et conditionnement d'air –
Partie 4: Ventilation des hôpitaux**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nhrs@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Heiz- und Raumluftechnik (NHRs) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevante Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 49 Seiten

Normenausschuss Heiz- und Raumluftechnik (NHRs) im DIN
Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN
Normenausschuss Medizin (NAMed) im DIN

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich.....	3
2 Normative Verweisungen.....	4
3 Allgemeine Grundsätze.....	4
4 Aufgaben der RLT-Anlagen	5
5 Planungsprozess	5
6 Technisch-hygienische Anforderungen.....	6
7 Raumklassen.....	21
8 Abnahmeprüfungen.....	29
9 Periodische hygienetechnische Prüfungen (Routinekontrollen)	33
10 Anforderungen an die Dokumentation	34
Anhang A (normativ) Typprüfung (Präqualifizierung) für TAV-Auslässe.....	36
Anhang B (informativ) Raumdatenblatt.....	47
Literaturhinweise	49

Vorwort

Diese Norm wurde vom Normenausschuss Heiz- und Raumlufttechnik (NHRS) erarbeitet.

Die grundlegende Überarbeitung dieser Norm erfolgte auch unter Berücksichtigung anderer aktueller hygienerelevanter Regelwerke, insbesondere der Richtlinien des RKI, der VDI 6022, der ÖNORM H 6020 (in Vorbereitung), der SWKI 99-3 und VDI 2167 Blatt 1 (Entwurf).

Im Text aufgeführte Aufzählungen beinhalten in ihrer Reihenfolge keine Gewichtung der einzelnen Punkte.

Änderungen

Gegenüber DIN 1946-4:1999-03 und DIN 4799:1990-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die Norm wurde auf der Grundlage der Änderungen im Stand der Technik sowie der geänderten Vorgaben der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention des Robert-Koch-Institutes (RKI) grundlegend überarbeitet;
- b) die bisher in der DIN 4799 aufgeführten messtechnischen Anforderungen zur Bewertung von Lüftungstechnischen Anlagen in Operationsräumen wurden in diese Norm nach ebenfalls vollständiger Überarbeitung aufgenommen.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm enthält spezielle Anforderungen an raumluftechnische Anlagen (RLT-Anlagen) und deren Komponenten in Gebäuden und Räumen des Gesundheitswesens, in denen medizinische Untersuchungen, Behandlungen und Eingriffe an Personen vorgenommen werden, z. B.:

- Krankenhäuser
 - Tageskliniken
- Arztpraxen mit Eingriffsräumen
- Ambulante Operationszentren/-einrichtungen
- Dialysezentren
- Einrichtungen für interne und externe Dienstleistungseinheiten für die Aufbereitung von Medizinprodukten (vormals „Zentralsterilisationen“)
- Apotheken / Medikamentenherstellung

Die Notwendigkeit zur Errichtung raumluftechnischer Anlagen kann sich sowohl als Erfordernis zur Infektionsprophylaxe bzw. als fakultative Anforderung, z. B. physikalisch (Heiz- und Kühllasten), baulich, klimaphysiologisch und toxikologisch bedingt ergeben.